



Bundesministerium  
des Innern



## EINLADUNG

### **Förderung von Unternehmertum an Hochschulen in Ostdeutschland**

#### **TAGUNG**

am 10. Juni 2013 im Auditorium Friedrichstraße, Friedrichstraße 180 in 10117 Berlin (Mitte)

Die Förderung von Unternehmertum an Hochschulen hat in den vergangenen Jahren an Bedeutung gewonnen. Das Themenspektrum ist vielfältig und reicht von der Sensibilisierung junger Studierender für Gründungen, der Finanzierung einer nachhaltigen Gründungsinfrastruktur bis zu den Möglichkeiten, die Forschungsergebnisse für Ausgründungen zu nutzen. Auch unterschiedliche Modelle der Gründungslehre und die Einbindung von Alumni werden von ostdeutschen Hochschulen bereits aktiv bearbeitet und die Weiterentwicklung der Ansätze intensiv diskutiert.

Die Tagung bietet die Möglichkeit, sich mit den teilnehmenden Hochschulen über die unterschiedlichen Erfahrungen und zu aktuellen Trends auszutauschen. Außerdem stehen internationale ExpertInnen Rede und Antwort und stellen internationale Lernmodelle vor. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit zum intensiven Austausch mit Initiativen ihrer Wahl geboten.

Das Kooperationsprojekt zwischen dem Beauftragten der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer im Bundesministerium des Innern, den ostdeutschen Landesregierungen und dem OECD-Programm für lokale Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung (LEED) ist Ausgangspunkt der Tagung. Es hat verschiedene Aspekte der Förderung von Unternehmertum an ostdeutschen Hochschulen mit dem Ziel untersucht, gute Praktiken und Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung hochschulinterner Unterstützungsstrukturen zu identifizieren.

In den vergangenen zwei Jahren wurde die Förderung von Unternehmertum durch internationale Experten an Hochschulen in Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg evaluiert. Abgerundet wurde das Projekt durch eine Befragung aller ostdeutschen Hochschulen. Die Ergebnisse des Projektes werden mit deutschen und internationalen ExpertInnen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Praxis auf der Tagung diskutiert.

# AGENDA

09:30 **Anmeldung und Begrüßungskaffee**

10:00 **Begrüßung**

- Wolfgang Helmstädter, Leiter des Referates Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik im Arbeitsstab „Angelegenheiten der Neuen Bundesländer“ im Bundesministerium des Innern
- Dr. Johannes Velling, Leiter des Referats KfW, Gründungsfinanzierung im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

10:15 **Einblick in die Ergebnisse der OECD-Fallstudien und der Hochschulbefragung**

- Dr. Jonathan Potter, Seniorvolkswirt, Zentrum für Unternehmertum, KMU und lokale Entwicklung der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)

10:40 **Kommentar zu den Studien- und Befragungsergebnissen**

- Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Rektor der HHL Leipzig Graduate School of Management

11:00 **Diskussion im Plenum**

11:20 **Pause**

11:30 **Thematische Rundtischgespräche zu Beispielen guter Praxis der Gründungsförderung**

- TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, bis zu drei Gute-Praxis-Initiativen in je 40-minütigen Gesprächen zu Erfolgsfaktoren, Problemen, Rahmenbedingungen und Übertragbarkeit näher kennenzulernen. Sowohl deutsche als auch internationale Initiativen sind zu folgenden Themen vertreten:

FINANZIERUNG  
VON GRÜNDUNGS-  
FÖRDERUNG AN  
HOCHSCHULEN

ENGAGEMENT VON  
ALUMNI IN DER  
GRÜNDUNGSLEHRE  
UND -FÖRDERUNG

STUDIERENDE ZUM  
UNTERNEHMER-  
TUM ANREGEN

STÄRKUNG  
DER GRÜNDUNGS-  
LEHRE

KOMMERZIALI-  
SIERUNG VON  
HOCHSCHUL-  
FORSCHUNG

13:00 **Mittagspause**

14:00 **Fortsetzung der thematischen Rundtischgespräche**

14:45 **Kaffeepause**

15:00 **Unternehmensgründungen und wirtschaftlicher Strukturwandel in Ostdeutschland**

- Dr. Christoph Bergner, Parlamentarischer Staatssekretär und Beauftragter der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer im Bundesministerium des Innern

15:15 **Handlungsfelder der Gründungsförderung an ostdeutschen Hochschulen**

Podium mit:

- Dr. Christoph Bergner, Parlamentarischer Staatssekretär und Beauftragter der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer im Bundesministerium des Innern
- Sergio Arzeni, Direktor des Zentrums für Unternehmertum, KMU und Lokale Entwicklung und Leiter des LEED-Programms der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
- Prof. Dr. Birgitta Wolff, Ministerin für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt
- Christiane Kilian, Leiterin der Gründerwerkstatt neudeli, Innovationscampus Jena-Weimar
- Anne Trautwein, Geschäftsführende Gesellschafterin, LUXAA Tywear-Textile Solutions UG, Halle
- Prof. Ulla Hytti, Forschungsdirektorin, Turku School of Economics, Finnland

16:30 **Ende der Tagung**

Gesamtmoderation: Prof. Dr. Friederike Welter, Präsidentin, Institut für Mittelstandsforschung, Bonn, und Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Management kleiner und mittlerer Unternehmen und Entrepreneurship, Universität Siegen

# PRAKTISCHES ZUR ANMELDUNG

## Die Veranstaltung richtet sich an:

- ProfessorInnen und wissenschaftliche AssistentInnen und Mitarbeitende, die in der Gründerlehre aktiv sind, Unternehmensgründungen als Mentoren betreuen sowie LeiterInnen und Mitarbeitende hochschulinterner Gründerzentren.
- VertreterInnen von Landes- und Bundesministerien, die Existenzgründung an Hochschulen fördern.
- VertreterInnen von Wirtschaftsfördereinrichtungen, die Existenzgründung an Hochschulen zum Thema haben und mit Hochschulen kooperieren.

## Anmeldung

Die Zahl der verfügbaren Tagungspätze ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum **22. Mai 2013** für die Tagung an und betrachten Ihre Anmeldung als verbindlich. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an Frau Manuela Wehrle, [mw@region-projekt.de](mailto:mw@region-projekt.de), und geben folgende Daten mit an:

- Anrede, Titel, Name und Vorname
- Hochschule/Organisation und Position
- Straße, Postleitzahl, Ort, Land
- Telefon und E-Mail

Sie erhalten nach Ihrer verbindlichen Anmeldung organisatorische Hinweise zur Anreise.

## Auswahl der thematischen Rundtischgespräche

Rechtzeitig vor der Konferenz erhalten die angemeldeten TeilnehmerInnen eine Übersicht über die Hochschulen, die während der Rundtischgespräche ihre Ansätze und Praktiken bei der Förderung von Unternehmertum vorstellen werden, so dass Sie bereits vorab eine Auswahl treffen können.

## Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist deutsch. Es wird eine Simultanübersetzung angeboten.

## Kontaktmöglichkeit für Rückfragen

Manuela Wehrle, region + projekt

E-Mail: [mw@region-projekt.de](mailto:mw@region-projekt.de)

Telefon +49 (0) 6171 916 00 91

Informationen zu der Konferenz können auch auf den folgenden Webseiten heruntergeladen werden:

- [www.beauftragter-neue-laender.de/BODL/DE/Themen/ArbeitAusbildung/existenzgruendung/existenzgruendung\\_node.html](http://www.beauftragter-neue-laender.de/BODL/DE/Themen/ArbeitAusbildung/existenzgruendung/existenzgruendung_node.html) (Information in Deutsch)
- [www.oecd.org/cfe/leed/confuniversityberlin.htm](http://www.oecd.org/cfe/leed/confuniversityberlin.htm) (Information in Englisch)